

»GOTT IST GÜTE.«

*Ich weiß ohne höherer Theologie zu bedürfen,
dass Gott gut ist, die Güte selbst ist.*

*Aber dass er gerade mit mir so unangemessen
gut sein wollte und ist, das erklärt mir auch
das umfangreichste Handbuch der Theologie
absolut nicht. Da bleibt nur: sich wundern
und danken!*

*Friedrich Kaiser am 20. August 1982
anlässlich seines Goldenen Priesterjubiläums*



Herausgegeben vom Katholischen Pfarramt St. Viktor in Dülmen. | Auflage 2, überarbeitet, 2019

FRIEDRICH KAISER 1903–1993



Gedenklied für Bischof Friedrich Kaiser

(Melodie: „Alles meinem Gott zu Ehren“)

1.) Herr, durch Lanzenstoß durchstochen,
/ schlägt dein Herz für unsre Welt, / hat
am Kreuz sich ausgesprochen, / wird als
Zeichen aufgestellt: / Alle Angst soll von
uns fliehen, / willst uns alle an dich zie-
hen, / lenkst die Sinne himmelwärts / an
dein liebevolles Herz!

2.) Diesem Ruf will er sich beugen, / Bote
deiner Liebe sein: / Friedrich Kaiser wird
zum Zeugen, / will sich ganz der Sendung
weih'n. / Dich als „Wort und Opfer“ prei-
sen, / mutig in die Ferne reisen / als Herz-
Jesu-Missionar / bis nach Südamerika.

3.) In Peru, hat er verstanden, / muss er
„an die Ränder“ geh'n. / Deutlich klingt
der „Ruf der Anden“: / Sehnsucht dringt
von Bergeshöhn. / Selbst wo Widerstände
walten, / soll sich Seelsorge entfalten /
durch der „Misioneras“ Müh'n, / Freude
in die Herzen zieh'n!

4.) Herr, dein Zuspruch drängt zum Leben,
/ kraftvoll durch des Geistes Weh'n. / Denn
dein Kreuz kann Hoffnung geben, / lässt
Gemeinschaft neu entsteh'n. / Menschen
sollen Zuspruch spüren, / Friedrich Kaiser
kann uns führen / zu Altar und Heil'ger
Schrift: / dass man sich zum Lobpreis trifft.

5.) Friedrich Kaiser woll'n wir ehren, / neu
für unsre Kirche glüh'n: / uns im Alltag
treu bewähren, / aus der Enge mutig flieh'n.
/ Dass die Nachfolge wir wagen, / deine
Botschaft weitersagen: / ganz im Dienst an
deinem Wort – / weltweit und auch hier
vor Ort!